

Inhalt

Einleitung: Topos <i>Kränkung</i>	11
I. Das antik-mittelalterliche Weltbild	17
1. Begriffsklärungen.....	17
1.1. Die Frage nach dem gelingenden Leben als Ausgangspunkt der Untersuchung	17
1.2. Teleologie (Kosmos und Ordo)	19
1.3. Anthropozentrik	22
1.4. Synchronismus, Fremdheit und Transzendenz	25
2. Das Glück des Menschen	29
2.1. Platon	29
2.1.1. Die Unsterblichkeit der Seele und der Trost der Philosophen: <i>Phaidon</i>	29
2.1.2. Mensch und Kosmos: <i>Timaios</i>	33
2.2. Aristoteles	39
2.2.1. Kosmos und Erster Beweger	39
2.2.2. Ethik	47
2.3. Die Kontinuität aristotelischer Kosmologie	51
2.4. Die Stoa	54
2.4.1. Kosmos und Fürsorge	54
2.4.2. Stoische Ethik	58
2.5. Augustin	64
2.5.1. Fremdheit und Gnade	65
2.5.2. Pilger in der Fremde	69
2.6. Thomas von Aquin	78
2.6.1. Gottes Weltregierung und die universale Teleologie des <i>Ordo</i>	78
2.6.2. <i>Imago Dei</i> – Das Göttliche im Menschen	82
2.6.3. Irdisches und jenseitiges Glück	87
2.7. Renaissance-Humanismus	92
2.7.1. Giannozzo Manetti: Eine Welt für den Menschen!	92
2.7.2. Pico della Mirandola	95
II. Die Krise des antik-mittelalterlichen Weltbildes	102
3. Das Ende von Kosmos, Transzendenz und Anthropozentrik	102
3.1. Kopernikus	102
3.2. Johannes Kepler und Galileo Galilei	107

3.2.1.	Verstöße gegen den griechischen Kosmos: Kepler	108
3.2.2.	Galilei I – Das Fernrohr und die Expansion des Alls	110
3.3.	Gestalt und Programmatik neuzeitlicher Naturwissenschaft	115
3.3.1.	Galilei II – Der Durchbruch experimenteller Naturwissenschaft	115
3.3.2.	Philosophie und Selbstverständnis neuzeitlicher Naturwissenschaft: Francis Bacon	124
3.3.3.	René Descartes I – Naturgesetz und Materie	130
3.4.	Die Aufwertung der Materie: Descartes und Newton	133
3.4.1.	René Descartes II – Der Leib-Seele-Dualismus	134
3.4.2.	Newton	136
3.4.3.	Materialismus und Aufklärung	146
3.4.3.1.	La Mettrie – Der Mensch eine Maschine	148
3.4.3.2.	Exkurs und Ausblick I: Moderner Naturalismus	158
3.4.3.3.	Exkurs und Ausblick II: Neurokybernetisches Modell und Willensfreiheit	159
3.5.	Der Mensch in Tiefenzeit und Evolution	167
3.5.1.	Geologische Tiefenzeit und Gestaltwandel der Erde: Charles Lyell	168
3.5.2.	Artenwandel und Kreativität des Lebendigen: Darwin	171
3.5.2.1.	Exkurs und Ausblick III: Zwischen Zufall und Notwendigkeit.....	180
4.	Entplausibilisierung und neuzeitlich-moderner Synchronismus	189
4.1.	Resümee: Die Entplausibilisierung des antik-mittelalterlichen Weltbildes	190
4.2.	Neuzeitlicher und Moderner Synchronismus	194
III.	Kränkung	205
5.	Die Kränkung des Menschen durch die Wissenschaften	205
5.1.	Was bedeutet <i>Kränkung</i> ?	205
5.2.	Entplausibilisierung und Kränkung	215
5.3.	Kränkung und Grunderfahrungen	219
5.3.1.	Tod und Kränkung I: Verlassenheit und Selbstverwiesenheit	225
5.3.2.	Tod und Kränkung II: Gleichgültigkeit und Sinnlosigkeit	232
5.3.3.	Leid und Kränkung: Sinnlosigkeit, Verlassenheit und Selbstverwiesenheit	237

5.3.4.	Freiheit und Kränkung: Selbstverwiesenheit	241
5.3.5.	Technikwelt und Kränkung: Verlassenheit und Selbstverwiesenheit	246
	Literaturverzeichnis	257